

Presseinformation

München, den 12. Mai 2010

Studierende lernen von Koryphäe der Sicherheitsforschung TU München und TÜV SÜD starten Gastprofessoren-Programm

Die Technische Universität München (TUM) legt ein von der neuen TÜV SÜD Stiftung finanziertes Gastprofessoren-Programm auf. International renommierte Wissenschaftler werden mehrere Monate an der TUM arbeiten und fachübergreifende Veranstaltungen in der Reihe „Industrie – Mobilität – Mensch“ anbieten. Profitieren sollen vom Wissen der „TÜV SÜD Visiting Professors“ vor allem die Studierenden und Nachwuchswissenschaftler. Den Anfang macht im Juli Prof. Steven D. Glaser von der University of California, Berkeley. Er ist Experte für Methoden der Erdbebenanalyse und Seismologie.

Forschung für mehr Sicherheit sowie Sicherheit in der Forschung: Für beides stehen sowohl die TU München als auch der TÜV Süd, die schon bei vielen Projekten zusammengearbeitet haben. Nun holen sie gemeinsam hochkarätige Experten aus dem Bereich Sicherheit an die TUM. Die unlängst gegründete TÜV SÜD Stiftung hat eine gleichnamige Gastprofessur gestiftet, die jährlich einem Wissenschaftler mehrere Monate den Aufenthalt an der TUM ermöglicht. Das internationale Programm konzentriert sich auf die Themenfelder Energieeffizienz und Klimaschutz, Prüfverfahren, Produkt- und Anlagensicherheit sowie Risiko- und Compliance-Management.

Die „TÜV SÜD Visiting Professors“ werden eine Vorlesung, ein Seminar oder einen Workshop in englischer oder deutscher Sprache gestalten. Die „Industrie – Mobilität – Mensch“ genannte Reihe richtet sich vor allem an die Studierenden und Doktoranden der TUM. Den interdisziplinären Austausch mit Spitzenwissenschaftlern ermöglicht den Gastprofessoren das TUM Institute of Advanced Study. „Die Technische Universität München baut damit ihr starkes internationales Expertennetzwerk aus“, sagt TUM-Präsident Wolfgang A. Herrmann.

Als ersten „TÜV SÜD Visiting Professor“ hat die TUM Prof. Steven D. Glaser von der University of California, Berkeley, eingeladen. Der international anerkannte Experte für Methoden der Erdbebenanalyse und Seismologie wird im Juli einen fünftägigen Workshop zum Thema „Seismologie als zerstörungsfreie Prüfung“ leiten.

Die **Technische Universität München (TUM)** ist mit rund 420 Professorinnen und Professoren, 7.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich Klinikum rechts der Isar) und 24.000 Studierenden eine der führenden Universitäten Deutschlands. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften, Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependence in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet.

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München www.tum.de

Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Markus Bernards	PR-Referent	+49.89.289.22562	bernards@zv.tum.de
Klaus Becker	PR-Referent	+49.89.289.22798	becker@zv.tum.de